

15015/J XXIV. GP

Eingelangt am 07.06.2013

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

ANFRAGE

des Abgeordneten Neubauer
und weiterer Abgeordneter

an den Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft
betreffend Umsetzung des SP/VP-Regierungsprogrammes für die XXIV.
Gesetzgebungsperiode im Bereich Umwelt

Das SP/VP-Regierungsprogramm 2008 - 2013 für die XXIV. Gesetzgebungsperiode trägt den Titel „GEMEINSAM FÜR ÖSTERREICH“. Die beiden Koalitionsparteien SPÖ und ÖVP wollten *in der Bundesregierung und den beiden Klubs im Parlament zusammenarbeiten, um Österreich in den nächsten fünf Jahren weiter nach vorne zu bringen.*

Die fünf Jahre der XXIV. GP sind nunmehr fast um, die nächste Nationalratswahl wird am 29. September 2013 stattfinden. Das Regierungsprogramm wurde in einigen Punkten erfüllt, noch mehr Punkte sind aber nur ansatzweise bzw. überhaupt nicht umgesetzt worden. In manchen Bereichen ergeben sich mehr Fragen als Antworten.

In diesem Zusammenhang richten die unterfertigten Abgeordneten an den Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft folgende

Anfrage

1. Was wurde in Ihrem Ressort unternommen, um den Verbleib der Wasserressourcen im öffentlichen Eigentum abzusichern und damit ein Funktionieren der kommunalen Siedlungswasserwirtschaft - wie im Regierungsprogramm angekündigt – für die Zukunft sicherzustellen?
2. Welche konkreten Maßnahmen wurden in den letzten 5 Jahren zum Erhalt und der Förderung der Biodiversität in Österreich gesetzt?
3. Welche Ergebnisse und Auswirkungen brachten die gesetzten Maßnahmen?
4. Welche Summen wurden dafür aufgewendet (gegliedert nach Jahren)?
5. In wie weit ist der nunmehr vorliegende Vorschlag für eine EU-Saatgutverordnung mit dem Ziel der Biodiversität vereinbar?

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.